

Imposantes Bühnenbild „Am Spring“

Naturbühne bot Schauspiel besonderer Art



„Hamlet in space“ sprach auch die jüngere Generation an.

Schlieben (SWB). Schon die Vorankündigung der Rockoper „Hamlet in Space“ ließ erahnen, dass diese Aufführung nicht zwingend der Vorlage des von William Shakespare 1601 vollendeten Theaterstücks entsprechen würde. Wer also ein klassisches Theaterstück erwartete, war sicher mit dieser spacigen Interpretation überfordert. Umso mehr hatte die Rockoper mit ihren 28 Songs zahlreiche akustische und optische Reize und sprach damit auch jüngere Generationen an. Allein der Aufbau der Kulissen auf

der Naturbühne „Am Spring“ war eine technische und räumliche Herausforderung, die Dr. Rudolf Volz und sein Ensemble annahmen. Mit dieser von ihm im Jahre 2006 vollendeten Rockoper wagte sich Volz erneut an ein bedeutendes Stück von Shakespare heran und brachte dieses volksnah auf der Naturbühne zur Welturaufführung. Trotz Wetterkapriolen waren die Schliebener und Gäste zahlreich erschienen, um diesen kulturellen Höhepunkt zu genießen.



Am Ende des Stückes gab es eine musikalische Zugabe aller Künstler.
Fotos: SWB/Höhne